



VWU, Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim, Tel. 06359 82577, Mail: geschaeftsstelle@vwu-rlp.de

Presseinformation 38/2022

Grüne Schwarmbeteiligungen boomen

Crowdfunding setzt sich zusammen aus den englischen Worten „Crowd“ (Menschenmenge) und „Investing“ (investieren). Beim Crowdfunding schließen sich viele Anleger:innen über das Internet zusammen, um gemeinsam ein großes Projekt zu finanzieren und eine Rendite zu erzielen. Durch diesen Zusammenschluss bekommen auch Bürger:innen mit kleineren Anlagesummen Zugang zu einem Markt, bei dem normalerweise nur finanzstarke Großinvestoren zum Zuge kommen.

Crowdfunding boomt. Immer mehr spezielle Internetplattformen entstehen, bei denen Anleger:innen kleine Geldbeträge in soziale, ökologische und ethische Projekte und Startups investieren können. Oftmals können schon Beteiligungen ab 500 Euro per Knopfdruck, kostengünstig und renditestark angelegt werden. Dabei sind natürlich auch Risiken zu beachten. Der Gesetzgeber schreibt inzwischen vor, dass bei jeder Art von Veröffentlichung ein Warnhinweis von Nöten ist, damit diese einfache Art der Geldanlage nicht mit einer weitestgehend risikolosen Anlage in Spargbücher und Festgelder verwechselt wird. Der große Vorteil von Crowdfunding ist die Streuungsmöglichkeit auf eine Vielzahl von Projekten. Das minimiert das Verlustrisiko, wenn doch ein Projekt schief gehen sollte oder ein Startup aufgeben muss.

Mittel, die durch Crowdfunding eingeworben werden, dienen als Eigenmittel. Solche Eigenmittel wiederum werden nicht nur gut verzinst, sie sind auch unbedingt erforderlich, wenn eine Bankenfinanzierung, also Fremdkapital, für Projekte oder Unternehmen notwendig werden. Allerdings werden im Falle eines Crashes diese Mittel erst am Schluss der Investorenkette ausgezahlt. Zuerst wird das Fremdkapital der Banken bedient, dann erst, wenn möglich, die privaten Crowdfunder.

Insbesondere grüne Schwarmbeteiligungen an Klimaschutzprojekten, nachhaltigen Lebensmittel und Ökoimmobilien sind gefragte Projekte, um mit kleinen Beträgen Geld anzulegen. Die Mainzer wiwin GmbH ist zu Gast im Storytelling des Verbands für Wirtschaft und Umwelt und stellt ihr Konzept einer Crowdfunding Plattform vor. Wir laden herzlich zu dem spannenden Webmeeting am 28. September 2022 von 18:00 bis 19:00 Uhr ein. Eine kurze Registrierung kann auf der Webseite <http://www.treffpunkt-meetingroom.de> erfolgen.

Ebertsheim, den 19. Sept. 2022